

Rückdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-68192

Paderborner Bibliographie

Bereits erschienen sind folgende Zweijahresbände:

Paderborner Bibliographie 1980/1981 Paderborner Bibliographie 1982/1983 Paderborner Bibliographie 1984/1985 Paderborner Bibliographie 1986/1987 Paderborner Bibliographie 1988/1989

Diese vom Stadtarchiv Paderborn erarbeiteten Bände sind nach der gleichen Systematik angelegt und daher als Ergänzung zum vorliegenden Werk gut benutzbar.

In der Reihe *Paderborner Historische Forschungen* ist erschienen:

Margit Naarmann,

Die Paderborner Juden 1802-1945

Emanzipation, Integration und Vernichtung. Ein Beitrag zur Geschichte der Juden in Westfalen im 19. und 20. Jahrhundert (ermäßigter Preis für Vereinsmitglieder)

Die Arbeit von Margit Naarmann zeichnet sich dadurch aus, daß sie das Schicksal, das die jüdischen Deutschen infolge des nationalsozialistischen Rassenwahns erlitten, nicht isoliert betrachtet, sondern in einen größeren Zusammenhang stellt. Erst die Beschreibung der einzelnen Stationen ihres Weges in der deutschen Geschichte der beiden letzten Jahrhunderte läßt die Tragik ihres Untergangs in einem besonders scharfen und kalten Licht erscheinen:

Die rechtliche und gesellschaftliche Sonderstellung der Juden bis zum Ende des 18. Jahrhunderts, die gedankliche Wende infolge der Aufklärung sowie schließlich der dann folgende langsame und von Rückschlägen begleitete Emanzipationsprozeß, der dazu führte, daß die jüdischen Mitbürger sich wahrscheinlich stärker als die Juden in anderen Ländern mit ihrer deutschen Heimat identifizierten und als »besonders gute Deutsche« fühlten.

Verein für Geschichte an der Universität-GH Paderborn

Das Buch: Diese Bibliographie ist eine umfassende Sammlung der Literatur über die Stadt Paderborn, die zwischen 1578 und 1945 erschienen ist. Sämtliche Gebiete, die zur Stadt Paderborn in einer sachlichen Beziehung stehen, wurden berücksichtigt und in einer systematischen Ordnung aufgeführt.

Der Verein für Geschichte an der Universität-Gesamthochschule Paderborn hat sich zum Ziel gesetzt, vorzugsweise die ostwestfälische und die Paderborner Geschichte aufzuarbeiten. Dies geschieht durch Veranstaltungen unterschiedlicher Art, Herausgabe von Schriften und Bildung von Arbeitskreisen. Jeder Interessierte kann Mitglied des Vereins werden und ist darüberhinaus zur Mitarbeit eingeladen. Die Mitglieder erhalten jeweils ein Exemplar der Veröffentlichungen unentgeltlich. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Verein für Geschichte an der Universität-GH Paderborn, Fach Geschichte, Warburger Straße 100, 4790 Paderborn

ISSN 0178-5303 ISBN 3-923 621-87-6

